

## Rating-Konferenz mit der Fragestellung:

**Inwiefern kann Schulleitung den Prozess der Integration von Flüchtlingskindern in der Schulanfangsphase, insbesondere Klasse 1 erfolgreich steuern?**

### II. Durchführung der Rating-Konferenz

Zeit	Umsetzung	Hinweise
5 min	<b>1. Einstieg:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begrüßung</li> <li>• Erläuterung zur Ratingkonferenz(Fragebogen, Auswertungsgespräch, Moderation, Protokollant)</li> <li>• <u>Anlass der Ratingkonferenz:</u> gemeinsam überlegen, was hat sich erfolgreich gestaltet und worin gibt es Entwicklungsbedarf bei der Arbeit mit den vielen Flüchtlingskindern (1/3 in Kl. 1); Erfahrungen und Meinungen sind gefragt</li> <li>• <u>Thema:</u> Inwiefern kann Schulleitung den Prozess der Integration von Flüchtlingskindern in der Schulanfangsphase, insbesondere Klasse 1 erfolgreich steuern?</li> <li>• Hinweis auf die Verwendung der Ergebnisse, Anonymität</li> </ul>	R 007, digitales Whiteboard, Stick mit Dateien(Fragebogen, Protokoll), Magnete, Klebeband  Kaffee, Tee, Wasser... Geschirr
7-10 min	<b>2. Durchführung der Befragung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Teilnehmerinnen und Teilnehmer(Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher, Sonderpädagogin, Sozialarbeiter der Schule) erhalten einen Fragebogen mit den Items(10 Aussagen), der mit Hilfe der vorgegebenen Skala [-- (trifft nicht zu); - (trifft eher nicht zu); + (trifft eher zu); ++ (trifft zu) per ankreuzen einzeln zu bewerten ist</li> <li>• evtl. Nachfragen bei Unverständnis der Formulierungen zulassen</li> <li>• kein Austausch von Meinungen, Hinweis auf anschließende Diskussion</li> <li>• Anonymität wahren</li> <li>• beim Ausfüllen beobachten (vorweg Begriffe klären)</li> </ul>	Kopien der Fragebogen, Schreibgeräte
5 min	<b>3. Übertragung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übertragung der eigenen Bewertungen mit Klebepunkt (oder Filzstift) auf die Flipchart</li> </ul>	1.Flipchart mit Fragebogen (Items und Skala in großer Schrift) zur Übertragung, Klebepunkte

7-10 min	<p><b>4. Visualisierung der Ergebnisse:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragebogen dient gleichzeitig als Leitfaden für das anschließende Gespräch über die Ergebnisse</li> <li>• erster, allgemeiner Gedankenaustausch, der alle TN zu einer ersten allgemeinen Interpretation auffordert</li> <li>• Gelegenheit, dass einzelne ihr Urteil erklären</li> <li>• <u>Betrachtung des Gesamtergebnisses:</u> <i>Was fällt Ihnen auf? Gibt es Einschätzungen, von denen Sie überrascht sind?</i> (allgemeine Auffälligkeiten)</li> </ul>	Aussagen im Protokoll (dig. Whiteboard oder 2. Flipchart), sichtbar für alle, sofort festhalten(Möglichkeit der Korrektur gegeben) durch Protokollanten
7-10 min	<p><b>5. Fokussierte Interpretation der Daten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Herausgreifen einzelner auffälliger Daten (hohe, tiefe Einschätzungen, große Streuungen)</li> <li>• <u>Leitfrage:</u> Welche Gründe sehen Sie für die auffällig hohe (tiefe, streuende) Einschätzung?</li> <li>• Zentraler Diskussionspunkt: Streuung (Erläuterung)</li> <li>• kurze Zusammenfassung des Moderators über den Gesamteindruck zum Gesagten</li> <li>• <i>Haltung: Reines, wertungsfreies Interesse an der Ansicht der TN</i></li> <li>• <i>keine Diskussion, ob die Aussagen stimmen oder nicht</i></li> <li>• <i>keine Stellungnahmen des Moderators, kein Verteidigen, Begründen, ...</i></li> <li>• <i>Dominanz einzelner einschränken</i></li> <li>• <i>auf Begründungen und zusätzliche Informationen achten</i></li> <li>• <i>Differenzen klären, durch Teilnehmer präzisieren</i></li> <li>• <i>flexibel sein</i></li> <li>• <i>Nachfragen vorab überlegen</i></li> </ul>	Interpretationen im Protokoll, sichtbar für alle (dig. Whiteboard oder 2. Flipchart), sofort festhalten(Möglichkeit der Korrektur gegeben) durch Protokollanten
5 min	<p><b>6. Fragen nach Stärken und Schwächen sowie nach Maßnahmevorschlägen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• TN benennen zusammenfassend Stärken, Schwächen und schlagen hierzu Maßnahmen vor (Förderung der Stärken, Schwächen beseitigen)</li> </ul>	Aussagen im Protokoll, sichtbar für alle (dig. Whiteboard oder 2. Flipchart), sofort festhalten (Möglichkeit der Korrektur gegeben) durch Protokollanten
7 min	<p><b>7. offene Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• offene Fragen notieren und an das Plakat (offene Fragen)kleben</li> <li>• Wünsche, Appelle, Erklärungen notieren, ankleben</li> <li>• Termin dafür in Aussicht stellen</li> </ul>	Moderationskarten, -papier, Klebestift, Klebeband
5 min	<p><b>8. Abschluss:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• TN äußern abschließende Gedanken zum</li> </ul>	Aussagen im Protokoll, sichtbar für

	Verlauf der Rating-Konferenz und äußern sich zu den Ergebnissen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dank für die Offenheit, Vertrauen, die Kommunikation</li> <li>• Ausblick</li> </ul>	alle (dig. Whiteboard oder 2. Flipchart), sofort festhalten (Möglichkeit der Korrektur gegeben) durch Protokollanten
48-57	<b>Zeitbedarf total</b>	

© Katrin Wende, Schulleiterin der Peter-Pan-Grundschule in Berlin-Marzahn Hellersdorf